

eltefa 2023: Streit Datentechnik zieht positive Bilanz Software und Apps für Elektrobetriebe stark nachgefragt

Die eltefa in Stuttgart - Fachmesse für Elektro, Energie, Gebäude und Industrie zählte in diesem Jahr über 22.000 Besucher. Für die Streit Datentechnik GmbH, Hersteller der Handwerkersoftware Streit V.1 und Apps für das Elektrohandwerk, ist die Messe eine bedeutende Veranstaltung und wichtiger Branchentreff. Das Interesse an Digitalisierungsthemen ist groß – das war am Stand der Streit Datentechnik deutlich spürbar.

Haslach, 11.04.2023: Bei der diesjährigen eltefa in Stuttgart informierten sich Besucher über aktuelle Trends und Zukunftsthemen. Aufgrund der zunehmenden Digitalisierung im Handwerk war auch das Interesse der Elektro-Betriebe an Softwarelösungen und Apps groß. Am Stand von Streit Datentechnik gab es die neueste Version der etablierten Branchensoftware Streit V.1 zu sehen. Das Streit-Team zeigte, wie durch den Einsatz von Streit V.1 nicht nur Zeit gespart, sondern die Arbeit in Zeiten des Fachkräftemangels effizienter und einfacher gestaltet werden kann. Sowohl kleine als auch große Betriebe ließen sich den großen Funktionsumfang der Software, die individuelle Anpassbarkeit und die einfache Bedienung live zeigen.

Apps besonders gefragt

Großen Anklang fand das App-Portfolio. Die Apps aus dem Hause Streit sind einzeln oder auch im Paket in Kombination mit der Hauptanwendung nutzbar und für iOS und Android konzipiert. Zum Angebot gehören die Zeiterfassungs-App "Zeit+", die App zur mobilen Auftragsabwicklung "Monteur+", die Material-App "Bestell+", die App zur Lagerverwaltung oder auch das digitale Bautagebuch "Bautagebuch+". Außerdem erhältlich sind Apps für den Chef wie "Zeitfreigabe+" oder die neue CRM-App "CRM+".

Mit der CRM-App können Daten, Notizen und Dokumente vom digitalen Archiv abgerufen und auf dem Tablet eingesehen werden. Nutzer haben damit den perfekten Überblick über Stammdaten oder Archiveinträge



und sind bei Beratungsgesprächen oder Terminen bestens vorbereitet. Eine Vergabe von Berechtigungen ist ebenso möglich wie eine CRM-Recherche.

Begeistert waren die Interessenten insgesamt vom durchgängigen Informationsfluss vom Büro zum mobilen Endgerät des Monteurs und der damit verbundenen Beschleunigung von Prozessen. Insgesamt profitieren die Elektro-Betriebe von mehr Transparenz, höherer Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit, Zeitersparnis sowie einer exakten Datenerfassung.

Geschäftsführer Dr. Michael Streit zeigte sich sehr zufrieden über den Verlauf der Messe: "Der persönliche Kontakt zu Interessenten und Kunden ist uns besonders wichtig. Die eltefa bot dazu den idealen Rahmen. In entspannter Atmosphäre konnten wir Interessenten einen Einblick in unsere Software und die Apps geben und mit unseren Kunden ins Gespräch kommen. Das positive Feedback der Standbesucher zeigt, dass wir mit unseren Produkten den Nerv der Zeit treffen."

Mehr zum Softwareanbieter und den Produkten unter: www.streit-software.de

(2.987 Zeichen)





Bildunterschrift: Die Streit Datentechnik GmbH freute sich über großes Interesse auf der diesjährigen eltefa 2023 in Stuttgart.

Presse-Kontakt:

Streit Datentechnik GmbH Tobias Funken Julius-Allgeyer-Str. 1 77716 Haslach i.K.

Tel.: 07832 995-350

E-Mail: tobias.funken@streit-software.de



Über die Streit Datentechnik GmbH:

Die Streit Datentechnik GmbH ist ein mittelständisches Softwareunternehmen mit über 120 Mitarbeitern, das sich seit mehr als 40 Jahren auf die Entwicklung von kompletten EDV-Lösungen für Handwerk, Handel und Fertigung spezialisiert hat. Die Anwendungen werden im gesamten deutschsprachigen Raum erfolgreich eingesetzt und haben sich sowohl in kleinen Handwerksbetrieben als auch bei handwerklichen Großunternehmen mit zahlreichen Niederlassungen und Tochterfirmen vielfach bewährt. An der kaufmännischen Handwerkersoftware Streit V.1® schätzen Kunden besonders das All-in-One-Prinzip. Die Software wird von A-Z im eigenen Haus entwickelt. Zudem deckt das Softwarepaket alle Anforderungen der modernen Betriebsführung ab. Das bedeutet: Handwerksunternehmen verwalten und organisieren nahezu den gesamten Betrieb mit Streit V.1®. Stationäre Programmbestandteile, Apps und Schnittstellen machen die Software besonders funktionell und nutzerfreundlich. In Kombination mit einem vollumfänglichen Service-, Betreuungs- und Schulungsangebot betreut die Streit Datentechnik GmbH Handwerksbetriebe langfristig. 50 % der Mitarbeiter sind im Consulting-Innendienst oder im Consulting-Außendienst tätig, um den Schulungs- und Weiterentwicklungsbedarf der Anwender optimal zu decken. Die Streit Datentechnik GmbH mit Sitz in Haslach im Kinzigtal verbindet Tradition mit Fortschritt und garantiert Kunden eine solide, zukunftssichere und verlässliche Geschäftsbeziehung. Das Wachstum wird aus eigenen Mitteln finanziert und gewährleistet die Unabhängigkeit von Kapitalgebern und Lieferanten. Dies bedeutet ein freies Entscheiden bzw. Planen zur Sicherstellung einer weiterhin erfolgreichen Entwicklung.